

Mark-E an Windradprojekt beteiligt

Neue Anlage an der Versetalsperre

Hagen. Der Hagener Energieversorger Mark-E und die Stadtwerke Iserlohn haben die Verträge zur Gründung einer Projektgesellschaft, die den Bau und Betrieb einer Windkraftanlage in Lüdenscheid an der Versetalsperre zum Gegenstand hat, unterzeichnet. Die Stadtwerke Iserlohn übernehmen dabei 70 Prozent der Anteile an der Betreibergesellschaft Windkraft Versetalsperre GmbH & Co. KG, die übrigen 30 Prozent hält Mark-E. Die Beteiligung weiterer Stadtwerke aus der Region ist vorgesehen.

Drei Megawatt Leistung

Mark-E wird im Auftrag der Gesellschaft die gesamte Infrastruktur errichten, den Bau und die Inbetriebnahme durch den Anlagenlieferanten Enercon begleiten sowie die technische Betriebsführung übernehmen. Die Stadtwerke Iserlohn verantworten die Projektfinanzierung und die kaufmännische Betriebsführung. Errichtet wird eine Anlage mit einer Leistung von drei Megawatt und einer Gesamthöhe von 195 Metern.

Im August 2016 beginnen der Wegebau, die Herstellung der Kranstellflächen und das Ausheben der Fundamentgrube. Im letzten Quartal 2016 werden das Fundament gegossen und der Turm errichtet. Nach Anlieferung und Montage der Windkraftanlage Anfang 2017 ist die Inbetriebnahme bis Ende des ersten Quartals 2017 vorgesehen.

